

Eine grosse Stütze : der Verein "Freunde des Klosters Mariastein"

Autor(en): **Ragetti, Gustav**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Mariastein**

Band (Jahr): **97 (2020)**

Heft 5

PDF erstellt am: **08.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Eine grosse Stütze

Der Verein «Freunde des Klosters Mariastein»

Gustav Ragetti

Ein Foto im Artikel «Am Puls der Klosterzeit» in diesem Heft zeigt Abt Peter anlässlich seines 70. Geburtstages. Im Klostergarten hört er dem Geburtstagsständchen zu, das Alexandre Dubach, nach dem offiziellen Konzert, virtuos auf seiner Violine darbringt. Die Atmosphäre ist geprägt von Faszination und Bewunderung für die Schönheit der Musik. So etwas wie Normalität macht sich bemerkbar, eine neu aufkeimende Normalität, und dazu gehört auch Lebensfreude.

Zu Abt Peters rundem Geburtstag ist ein Sonderheft erschienen: Darin sind vielfältige Artikel zusammengestellt worden, die die Interessen Abt Peters aufgreifen und einem breiten Publikum zugänglich machen. Die Lektüre ist allen empfohlen, die sich mit Mariastein verbunden fühlen und sich von den vielen interessanten Beiträgen anregen lassen wollen (siehe auch Besprechung im Heft Juli/August 2020, S. 29). Diese Sondernummer konnte nur erscheinen, weil der Verein «Freunde des Klosters Mariastein» auf grosszügige Weise alle finanziellen Kosten übernommen hat. Ein herzliches Dankeschön dafür!

Generalversammlung am 31. Oktober 2020

Der Verein wird seine Generalversammlung im Oktober in der Basilika des Klosters abhalten. Die Einladung dazu findet sich auf Seite 30. Der Verein «Freunde des Klosters Mariastein» existiert seit fast 50 Jahren. Er ist nach wie vor eine wichtige ideelle und finanzielle Stütze, ein sicherer Wert in vielen Belangen, ein Garant für das erfolgreiche Wirken der Klostergemeinschaft in unserer Region und darüber hinaus.

Damit das in Zukunft so bleibt, ist es wichtig, die Aktivitäten des Vereins im Bekanntenkreis publik zu machen und so neue Mitglieder zu gewinnen. Zu diesem Zweck liegt dieser Nummer unserer Zeitschrift ein Flyer bei, den Sie, liebe Leserin, lieber Leser, an Freunde und Bekannte weitergeben können mit der freundlichen Bitte, die gute Sache durch einen Vereinsbeitritt zu unterstützen.

Wir alle hoffen, dass die neue Normalität sogar das bisher Erreichte in einigen Punkten übertrifft. Das Redaktionsteam der Zeitschrift Mariastein schätzt sich glücklich, an den Bestrebungen um eine positive, lebenswerte Zukunft beteiligt zu sein.



Das Kloster konnte bei der Finanzierung der Renovierung der Klosterfassade auf den Verein «Freunde des Klosters Mariastein» zählen.